



Sammlung Theaterzettel

Wenn Frauen weinen

Lambert-Thiboust

1868-09-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

167.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 168. Donnerstag, den 10. September 1868.

Wenn Frauen weinen.

Lustspiel in einem Akte, frei nach dem Französischen von A. v. Winterfeld.

Herr von Stein
Bertha, seine Frau
Albert von Roden
Clotilde, seine Frau
Ein Kellner

* *
Frau Jacobi.
Herr Michelsen.
Fräul. Kläger.
Herr Bauer.

Ort der Handlung: Baden-Baden.

Hierauf:

Eine kleine Erzählung ohne Namen.

Lustspiel in einem Aufzuge von C. A. Görner.

Keppel, Medicinalrath
Doris, seine Frau
Emma, seine Pflögetochter
Wahrberg, Arzt
Farrenkraut, Rentier, Keppel's Hausfreund
Milze, des Medicinalraths Diener

Herr Müller.
*
Fräul. Kläger.
* * *
Herr Bichler.
Herr Bauer

* * * * * Frau Hoffmann-Baumeister, vom Stadttheater zu Leipzig, als Antrittsrolle.
* * * * * Hr. Schröder, vom Hoftheater zu Cassel, als Gast.

Zum Schluss:

Doctor Besche, oder: Kleine Herren.

Posse mit Gesang in einem Aufzuge, mit Benutzung des Savetier von D. Kalisch. Musik von A. Conradi.

Bock, Sekretär
Betty, Kammerjungfer
Jean, Kammerdiener
Louis, Jäger
Peter, Portier
Herr von Proppendorf
Ernst Wilkmann
Marie, Blumenmacherin, seine Braut
Besche, Barbier

in einem großen Hause

Herr Bauer.
Fräul. Klär.
Herr Janson.
Herr Schlosser.
Herr Werner.
Herr Kocke.
Herr Eichrodt.
Fräul. A. Bissinger.
Herr Mejo.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräulein Beneta, Herr Knapp.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr	—	Minuten	von	Ludwigshafen	nach	Speyer, Neustadt, Dürkheim, Germersheim und Landau
" 9 "	45	"	"	"	"	Frankenthal u. Worms.
" 10 "	10	"	"	"	Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 "	55	"	"	"	"	" Heidelberg.

Nachricht.

Diejenigen Sperrsit-Abonnenten, welche ihre Plätze für das mit dem 1. Oktober beginnende neue Theaterjahr zu behalten nicht gesonnen sind, werden ersucht, davon laut § 6 der Verträge längstens bis zum 15. Sept. auf dem Hoftheaterbureau ihre schriftliche Anzeige abgeben zu wollen.
Mannheim, den 6. September 1868.

Großh. Hoftheater-Comité.